

Bericht des Aufsichtsrats

über die

**Tätigkeit des Aufsichtsrates und die Prüfung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres zum
31. Dezember 2017 sowie des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2017**

der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle

Vorbemerkungen

Dem Aufsichtsrat der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle gehörten im Geschäftsjahr 2017 folgende **städtische Vertreter** an:

Herr Rudenz Schramm
Herr Dr. Hans-Dieter Wöllenweber
Frau Dr. Ulrike Wünscher
Frau Dr. Inés Brock
Herr Dr. Detlef Wend

Die Personalvertretungen der Sparten hatten folgende **Arbeitnehmervertreter** für den Aufsichtsrat benannt:

Herr Stefan Range
Herr Dr. Frank Hirschinger
Herr Stefan Poldrack

Der **Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand** ist geborenes Mitglied im Aufsichtsrat.

Überwachung durch den Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat hat im Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 die ihm nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Der Aufsichtsrat wurde von der Geschäftsführung regelmäßig mündlich und schriftlich über den Gang der Geschäfte, die beabsichtigte Geschäftspolitik und die wesentlichen Geschäftsvorfälle informiert. Er konnte sich so einen Einblick verschaffen und sich von der Ordnungsmäßigkeit überzeugen.

Im Geschäftsjahr 2017 haben **sieben Sitzungen** des Aufsichtsrats stattgefunden:

45. Aufsichtsratssitzung am 13. Januar 2017
46. Aufsichtsratssitzung am 31. März 2017
47. Aufsichtsratssitzung am 21. April 2017
48. Aufsichtsratssitzung am 13. Juni 2017
49. Aufsichtsratssitzung am 29. August 2017
50. Aufsichtsratssitzung am 17. November 2017
51. außerordentliche Aufsichtsratssitzung am 04. Dezember 2017

Seite 1 von 3

Theater, Oper und Orchester GmbH Halle
Universitätsring 24
06108 Halle (Saale)
Tel. +49 (0) 345 5110-500 | Fax: 567

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dr. Bernd Wiegand
Geschäftsführer: Stefan Rosinski
www.buehnen-halle.de

Bankverbindung: Saalesparkasse
BLZ: 800 537 62 | Konto-Nummer: 386 319 199
IBAN: DE23 8005 3762 0386 3191 99
BIC: NOLADE21HAL

In den Aufsichtsratssitzungen wurde umfassend über den Geschäftsverlauf und die aktuelle Finanz- und Ertragslage diskutiert. Für Geschäfte und Vorhaben von grundsätzlicher Bedeutung wurden entsprechende Beschlüsse gefasst. Das Hauptthema, das den Aufsichtsrat während des Geschäftsjahres beschäftigte, stellte - ausgehend vom zwischen der Stadt und dem Land abgeschlossenen Theaterfördervertrag - die Umsetzung des Sanierungs- und Strukturanpassungskonzeptes sowie das vom Aufsichtsrat beschlossene neue Sanierungs- und Strukturanpassungskonzept 2.0 dar.

Der Aufsichtsrat befasste sich schwerpunktmäßig mit folgenden Themen:

- Wirtschaftliche Lage der GmbH
- künstlerische Situation und Auslastung der Häuser
- Jahresabschluss für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. August bis zum 31. Dezember 2016
- Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2017
- Spiel- und Konzertplan 2017/2018
- Wirtschaftsplan 2017
- revidiertes Orchesterkonzept einschließlich überarbeitetem Orchesterkonzept für die Staatskapelle
- neues Sanierungs- und Strukturanpassungskonzept 2.0
- Durchführung einer Befragung zum Stimmungsbild im Orchester zur Verlängerung des Vertrages des GMD
- Verlängerung/Nichtverlängerung des Vertrages des GMD
- Änderung der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung, die künstlerischen Leiter (Intendanten) und den Generalmusikdirektor
- Personalangelegenheiten

Die Prüfungshandlungen sind unterjährig anhand aller weiteren vorgelegten Unterlagen durchgeführt worden. Sich ergebende Unplausibilitäten und Zweifelsfragen konnten durch aktive Befragung des Geschäftsführers und des Abschlussprüfers aufgeklärt werden.

Die Arbeit der Geschäftsführung im Berichtszeitraum gab keinen Anlass zu Beanstandungen.

Jahresabschlussprüfung

Die Prüfung des Jahresabschlusses der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle zum 31. Dezember 2017 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2017 sowie die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 HGrG erfolgte durch die **Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**. Die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist durch Beschluss des Aufsichtsrats vom 04. Dezember 2017 zum Abschlussprüfer gewählt worden.

Die Prüfungshandlungen zum Jahresabschluss hat die Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in den Monaten März und April 2018 durchgeführt und am 27. April 2018 mit einem **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** versehen.

Auf der Basis des Prüfungsberichtes der Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle sowie den Vorschlag des Geschäftsführers zur Ergebnisverwendung geprüft.

Der Abschlussprüfer hat an der Aufsichtsratssitzung zum Jahresabschluss teilgenommen. Dort informierte er über den Umfang, die Schwerpunkte und die wesentlichen Ergebnisse der Abschlussprüfung und stand für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Nach sorgfältiger Begutachtung haben die Mitglieder des Aufsichtsrates das Prüfungsergebnis einschließlich der Ausführungen zu den Vorschriften des § 53 HGrG zustimmend zur Kenntnis genommen.

Prüfungsergebnis

Im Ergebnis der Prüfung durch den Aufsichtsrat sind **keine Einwendungen** zu erheben. Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht stehen nach Einschätzung des Aufsichtsrats im Einklang mit dem Urteil des Abschlussprüfers. Die Anforderungen, die im Sinne der gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages zu beachten sind, wurden erfüllt.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle werden vom Aufsichtsrat **gebilligt**.

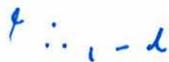
Der Gesellschafterversammlung wird **empfohlen**,

- den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 festzustellen,
- dem Vorschlag des Geschäftsführers, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen, zuzustimmen,
- dem Geschäftsführer der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle, Herrn Stefan Rosinski, für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen,
- dem Geschäftsführer der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle, Herrn Stefan Schanne, für die Zeit vom 01. Januar bis 31. März 2017 Entlastung zu erteilen und
- die Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2017 zu entlasten.

Der Aufsichtsrat dankt den Geschäftsführern und allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für die geleistete Arbeit und spricht seine Anerkennung aus.

Halle (Saale), 15. Juni 2018

Der Aufsichtsrat Theater, Oper und Orchester GmbH Halle



Dr. Bernd Wiegand
Vorsitzender